



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 19. Sitzung des Schulausschusses am 18.02.2021 im DGH Wittorf, Wittorfer Str. 81

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:53 Uhr

Teilnehmer:

Vorsitzender

Ratsherr Herr Robert Rabe

Mitglieder des Ausschusses

Ratsherr	Herr Henning Cordes	
Ratsherr	Herr Gerhard Eimer	Vertr. f. Herrn Luttmann
Ratsherr	Herr Uwe Joost	
Ratsfrau	Frau Astrid Kirmeß	
Ratsfrau	Frau Dagmar Kühnast	
Ratsherr	Herr Bernd Luttmann	entschuldigt
Ratsherr	Herr Hartmut Wallin	
Elternvertretung	Herr Jörg Bröske	
Lehrerververtretung	Frau Karin Jungnitz	Vertr.f. Herrn Hellefeldmann

Verwaltung

Bürgermeister	Herr Ralf Goebel
Verw.-Ang.	Herr Heiko Grünhagen
Protokollführerin	Frau Kirsten Licher-Hellberg
Verw.-Ang.	Frau Dörthe Thomsen

Gäste

Leitung Kastanienschule	Frau Catrin Puschmann	
Leitung Lindenschule Row	Herr Bernink-Kastenschmidt	zu TOP 5
Leitung Kita Fabula	Frau Irmtraud Pape	
Leitung Primar Campus	Frau Jessica Hermonies	
Leiterin Kita Wittorf	Frau Ute Schorpp-Bolz	
Leiterin Kita Jeddingen	Frau Nicole Kanapin	

Presse

Rotenburger Rundschau	Frau Nina Baucke
Rotenburger Kreiszeitung	Frau Judith Tausendfreund

Zuhörer: 2

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
---	--

	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.11.2020
042-2021	5	Einrichtung einer Kooperationsklasse in der Kastanienschule
002-2021	6	Umzug der Stadtbücherei und des Stadtarchivs
036-2021	7	Neufassung der Satzung über Betrieb und Benutzung von Kindertagesstätten in der Stadt Visselhövede
037-2021	8	Antrag ev.-luth. Kindergarten St. Johannis auf Umnutzung der Mietwohnung im Hause
	9	Berichte der Schul- und Kindergartenleitungen (bei Bedarf)
	10	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	11	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	12	Nächste Sitzung geplant: 24.06.2021
	13	Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Herr Rabe eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung der Ausschussmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde

Kein Bedarf

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.11.2020

Nach dem Hinweis von Frau Kirmeß, dass sie in der Sitzung am 19.11.2020 von Herrn Meyer vertreten wurde (Anm.d. Protokollführung: geändert am 19.02.2021) wird die Niederschrift mit 7:0:2 Stimmen genehmigt.

042-2021

5. Einrichtung einer Kooperationsklasse in der Kastanienschule

Einleitend erhält Frau Puschmann Gelegenheit, den Antrag des Schulvorstandes der Kastanienschule vorzustellen. Im Anschluss stellt Herr Beemink-Kastenschmidt- Leiter der Lindenschule in Rotenburg, seine Schule kurz vor: In der Rotenburger Förderschule werden 60 Kinder aus dem gesamten Landkreis mit einem Förderbedarf geistige Entwicklung in den unterschiedlichsten Entwicklungsstufen beschult.

Ab dem Schuljahr 2021/22 wolle man nun die erste Kooperationsklasse in der Kastanienschule in Visselhövede einrichten. Hier könnte dann eine möglichst große Teilhabemöglichkeit für Kinder mit Behinderung geschaffen werden. In der Kastanienschule sei dies schon seit Jahren gelebte Praxis, nun könne man noch mehr Kindern eine wohnortnahe Beschulung ermöglichen, so Frau Puschmann. Je früher Inklusion beginne, desto geringer werden die Berührungsängste. Für die konkrete Zusammenarbeit werden die räumliche Nutzung und die Inhalte der Ausgestaltung näher beschrieben. Es werden 7 Kinder mit besonderem Förderbedarf in einer Klasse mit Kindern ohne Behinderung beschult, eine Küchenzeile wird benötigt und durch die Rotenburger Werke in dem entsprechenden Klassenraum eingebaut und viele gemeinsame Projekte wie Ausflüge, Feste und Formen gemeinsamen Unterrichts sind angedacht. Für die inhaltliche Ausgestaltung wird eine Kooperationsvereinbarung ab-

geschlossen.

Herr Goebel betont nach diesen Ausführungen, dass dies nicht nur einem Zeitgeist entspricht, sondern der Schritt zu mehr Inklusion überfällig war. Hier kann es nur Gewinner geben.

Frau Kühnast begrüßt diese Initiative ebenfalls sehr. Sie wünscht sich jedoch einen Beschluss ohne die Einschränkung aus dem Beschlussvorschlag: dass der Stadt keine zusätzlichen Kosten entstehen dürfen“. Dieser Antrag sollte Ihrer Meinung nach ohne den Blick auf eventuelle Mehrkosten positiv beschlossen werden. Da nicht auszuschließen ist, dass zusätzliche Kosten entstehen, wird der Beschlussvorschlag um den Begriff: keine „**erheblichen**“ Kosten ergänzt und die Feststellung: **Über eine Kooperationsvereinbarung werden entstehende Sachkosten geregelt.**

Mit diesen Änderungen beschließt der Ausschuss:

Dem Antrag auf Einrichtung einer Kooperationsklasse der Lindenschule an der Kastanienschule zum Schuljahr 2021/22 wird unter der Voraussetzung, dass der Stadt Visselhövede keine ~~zusätzlichen~~ **erheblichen Kosten entstehen, zugestimmt.**

Über eine Kooperationsvereinbarung werden entstehende Sachkosten geregelt.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

002-2021

6. Umzug der Stadtbücherei und des Stadtarchivs

Herr Goebel gibt einen kurzen Überblick über die bereits erfolgten Gespräche mit der Oberschule, der Bücherei und der Stadt. Konzeptionell und organisatorisch ist der Umzug der Bücherei auf den Weg gebracht. Die zu nutzenden Synergien in der Zusammenarbeit und der relativ geringe Umbauaufwand wird den aktuellen Anforderungen der Nutzerinnen und Nutzer gerecht werden, da ist Herr Goebel sich sicher.

Die Standortfrage für das Archiv ist noch nicht final geklärt, man ist aber im Gespräch mit den beiden Archivbetreuern.

Herr Wallin bittet darum, über das neue Büchereikonzept schnellstmöglich informiert zu werden. Dies wird ihm verwaltungsseitig zu gesagt.

Der Ausschuss beschließt:

Die Stadtbücherei wird bis nach den Sommerferien vom Haus der Bildung an den Standort der Oberschule Lönsstraße verlegt; für das Stadtarchiv soll ebenfalls ein Umzug in eines der örtlichen Schulgebäude in die Wege geleitet werden.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

036-2021

7. Neufassung der Satzung über Betrieb und Benutzung von Kindertagesstätten in der Stadt Visselhövede

Frau Thomsen erläutert einleitend die Gebührenanpassung und gibt für einzelne redaktionelle und inhaltliche Änderungen in der Neufassung der Satzung kurze Erklärungen ab. Diese in der Vorlage aufgeführten Ergänzungen der Änderungen resultieren aus den Anforderungen im Alltag und ergeben sich aus der Zusammenarbeit mit Eltern und Erzieherinnen.

Auf Nachfrage von Herrn Wallin zu der Erhöhung der Hortgebühren, wird im Beschluss zur Verdeutlichung, dass die Hortgebühren zeitgleich erhoben werden, die Ergänzung: „erst

wieder ab dem Jahr 2023..“ eingefügt.

Herr Goebel teilt abschließend mit, dass während der Notöffnungen nur bei den Eltern Gebühren erhoben werden, die die die Notbetreuung auch nutzen. Dies wurde im Januar vom VA beschlossen.

Der Ausschuss beschließt en bloc:

- a) **Der beigefügte Satzungsentwurf wird als neue Satzung über den Betrieb und Benutzung von Kindertagesstätten in der Stadt Visselhövede beschlossen.**
- b) **Die Gebühren der Kindertagesstätten der Stadt Visselhövede werden **erst wieder** (Änderung Schulausschuss 18.0.2.2021) ab dem Jahr 2023 und danach alle zwei Jahre entsprechend der jährlichen Inflationsrate angepasst.**

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

037-2021

8. Antrag ev.-luth. Kindergarten St. Johannis auf Umnutzung der Mietwohnung im Hause

Frau Lorke, Leiterin des St. Johannis Kindergartens erhält als Gast die Gelegenheit, den Antrag zu erläutern. Herr Goebel fragt an, ob dieser Sachverhalt eventuell durch eine Ortsbegehung in Augenschien genommen werden sollte, bevor heute ein Beschluss gefasst wird. Der Ausschuss sieht in den Ausführungen von Frau Lorke die Notwendigkeiten der Umnutzung und benötigt daher keinen Ortstermin.

Frau Kühnast bittet jedoch darum, alle anderen Einrichtungen nicht außeracht zu lassen und auch hier, wenn notwendig, zeitgemäße Erweiterungen einzuplanen.

Der Ausschuss beschließt:

Es wird zugestimmt, dass die Mietwohnung über dem ev.-luth. Kindergarten St. Johannis zukünftig als Funktionsräume umgenutzt wird.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

9. Berichte der Schul- und Kindergartenleitungen

Frau Puschmann berichtet Folgendes:

- Nach wie vor leistet die Grundschule während Corona den Spagat als soziale Einrichtung sich zu öffnen aber auch die Gesundheit der MitarbeiterInnen zu beachten. Es kommen nach anfänglichen niedrigen Zahlen immer mehr Kinder auf freiwilliger Basis in die Schule zurück,
- Das Schulkonzept wurde überarbeitet und liegt zur Ansicht bereit,
- Digitalisierung ist gut angekommen,
- Ab 2025 müssen alle Grundschulen ein verpflichtendes Ganztagsangebot vorhalten, Schulzeit bis 15:30 Uhr. Für die Weiterführung der Hortarbeit laufen erste gemeinsame Gespräche und Ideensammlungen.

Frau Kanapin berichtet aus Jeddigen, dass für das neue Kindergartenjahr alle Anmeldungen berücksichtigt werden konnten und alle Kinder in Jeddigen bleiben können. Es wurde in den letzten Wochen, während des Lockdowns, ein Barfußpfad errichtet.

Frau Pape berichtet ausführlich über den Kindergartenalltag im Fabula und macht deutlich, dass trotz der reduzierten Gruppenstärke (Es sind dennoch 4 Gruppen in der Zeit von 7.00 bis 16:00 Uhr in der Notbetreuung) präsent) möglichst zahlreiche und vielfältige Aktivitäten im Kindergarten angeboten werden.

Frau Hermonies berichtet, das die Hälfte ihres Kollegiums für den voraussichtlich am

01.08.2021 fertiggestellten Primar Campus bereits zusammengestellt ist und dankt ihren Kolleginnen für deren gute Zusammenarbeit und die Überlassung der entsprechenden Mitarbeiterinnen.

10. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung

Es gibt folgende Mitteilungen der Verwaltung:

Frau Thomsen teilt mit, dass trotz der Fertigstellung der neuen Kindertagesstätte Primar Campus der Platzbedarf zum 01.08.2021 nicht erfüllt werden kann. Es fehlen 47 Plätze für ü3-Kinder. Die Landesschulbehörde hat die Erlaubnis erteilt, dass die zusätzlichen Gruppen in Jeddigen in der Turnhalle und in Wittorf in der Dorfschule beibehalten werden dürfen. Dadurch kann der Platzbedarf für das Jahr 2021/2022 grundsätzlich gedeckt werden. Durch diese Lösung kann verhindert werden, dass Kinder, die bereits seit längerem in den Einrichtungen sind, für ihr letztes Kindergartenjahr die Einrichtung wechseln müssen.

Herr Grünhagen berichtet Folgendes.

- Die Grundschule in Jeddigen startet diesen Sommer zweizügig,
- Digitalisierung: es wurden 72 iPads für 3 Schulstandorte angeschafft (im Wert von 32.800 Euro),
- Für die sächl. Schutzausstattung erhält die Stadt Visselhövede 14.032 Euro, bislang wurden dafür 6.400 FFP2 Masken, mobile Desinfektionsstände und Schutzwände für Lehrertische angeschafft. Hier erfolgt eine Refinanzierung über die Landesschulbehörde.
- Der regionale Medienentwicklungsplan steht kurz vor dem Abschluß.

11. Einwohnerfragestunde

Kein Bedarf

12. Nächste Sitzung geplant: 24.06.2021

Zur Kenntnis genommen

13. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Herr Rabe schließt den öffentlichen Teil der Sitzung im 18.38 Uhr. Der nicht öffentliche Teil beginnt um 18:40 Uhr.

Robert Rabe
Vorsitzender

Ralf Goebel
Bürgermeister

Kirsten Licher-Hellberg
Protokollführung